UNIVERSITÄT GREIFSWALD
Wissen lockt. Seit 1456

Stellenausschreibung

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in - Allgemeine Volkswirtschaftslehre und Landschaftsökonomie 26/Op20

Universität Greifswald, 30.10.2026 | Bewerbungsfrist: 23.11.2026

Am **Lehrstuhl für Allgemeine Volkswirtschaftslehre und Landschaftsökonomie** der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald ist im Rahmen des Drittmittelprojekts "Modellvorhaben Moorforschung" vorbehaltlich der Mittelbewilligung ab **01.01.2027**, befristet **bis zum 30.06.2031**, eine Stelle als vollzeitbeschäftigte*r

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L Wissenschaft. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Für das Modellvorhaben Moorforschung ("Moorforschungscluster"), finanziert vom Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit, suchen wir hochmotivierte Kandidat*innen. Das neue Moorforschungscluster vereint die Expertise der Universität Greifswald und des Greifswald Moor Centrum e. V.

Um die ambitionierten Ziele von Bundesklimaschutzgesetz, Moorschutzstrategie und Wiederherstellungs-Verordnung zu erreichen, spielen Moore eine herausragende Rolle. Deshalb ist der Forschungsbedarf insbesondere zu wiedervernässten Mooren sehr groß. Sowohl vertiefte Grundlagenforschung als auch breit angelegte, angewandte Forschung werden dringend benötigt. Gleiches gilt für die dazugehörige öffentlich nutzbare Forschungsinfrastruktur. Die Projektergebnisse werden sowohl im nationalen als auch im internationalen Kontext modellhaft und übertragbar sein. Schwerpunkte der Forschung im Gesamtverbundvorhaben sind Biodiversität und Ökosystemleistungen, Wasserhaushalt und Wasserqualität sowie Nachhaltige Nutzung/Paludikultur.

In der ausgeschriebenen Stelle sollen die betriebs- und volkswirtschaftlichen Dimensionen der Moornutzung umfassend erforscht werden. Aus betriebswirtschaftlicher Perspektive geht es vor allem darum, zu untersuchen, wie Betriebe auf nassen Moorflächen Wertschöpfung, Kostenstruktur, Marktchancen und Risiken gestalten können. Die Berücksichtigung aller Kosten und Nutzen der Moornutzung und Paludikultur für die Gesellschaft, auch solcher die häufig nicht über den Markt vergütet oder gezahlt werden, kennzeichnet eine volkswirtschaftliche Perspektive. Angesichts der vielfältigen Ökosystemleistungen von Mooren und Paludikulturen ist das Zusammenführen betriebs- und volkswirtschaftlicher Ansätze von großer Bedeutung.

Wir bieten:

- Arbeit an einem politikrelevanten und hoch aktuellen Thema
- Enge Zusammenarbeit in einem kooperativen und hochqualifizierten Team im Modellvorhaben Moorforschung, dem Lehrstuhl Landschaftsökonomie und dem Greifswald Moor Centrum e. V.
- Erstklassige Voraussetzungen für die weitere Qualifizierung
- Familienfreundliches Umfeld der Universität und am Standort Greifswald

Arbeitsaufgaben:

- Eigenständige betriebs- und volkswirtschaftliche Erforschung der Moornutzung, insbesondere Sammlung und Analyse von Investitions-, Opportunitäts- und Verfahrenskosten sowie der ökonomischen Bewertung von Ökosystemleistungen von Hoch- und Niedermooren
- Abstimmung und Kooperation innerhalb des Modellvorhabens sowie mit weiteren Forschungsaktivitäten in der AG Landschaftsökonomie
- Erstellung betrieblicher und volkswirtschaftliche Kosten-Leistungs- bzw. Kosten-Nutzen-Analysen
- Verfassen hochwertiger wissenschaftlicher Publikationen
- Konzeptionierung und Verfassen von Anträgen zur Einwerbung weiterer Drittmittel für das Thema
- Mitarbeit an Aufbau einer Datenbank mit ökonomischen Daten
- Anleitung von Promovierenden und Studierenden

Einstellungsvoraussetzungen:

- Zum Zeitpunkt der Einstellung abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder äquivalent) in Wirtschaftswissenschaften mit umweltökonomischem Schwerpunkt, Agrarökonomie oder verwandten Studiengängen mit ökonomischem Schwerpunkt
- Ausgeprägte Kenntnisse der ökonomischen Analyse der Landnutzung
- Sehr gute Kenntnisse und sicheres Anwenden von Leistungs-Kostenrechnungen, Risikoanalysen und Kosten-Nutzen-Analysen
- Kenntnisse der Moornutzung
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache

Weitere Kenntnisse und Fähigkeiten, die bei der Auswahlentscheidung maßgeblich berücksichtigt werden, sind:

- Abgeschlossene Promotion in Betriebs- oder Volkswirtschaftslehre, Agrarökonomie oder verwandten Bereichen
- Erfahrungen mit wissenschaftlichen Publikationen
- Erfahrung mit der Einwerbung von Drittmitteln
- Führerschein Klasse B
- Selbstständiges Arbeiten mit Hands-on-Mentalität, Teamgeist, Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Beteiligung des Personalrats erfolgt bei Einstellung und Eingruppierung des wissenschaftlichen/künstlerischen Personals gemäß § 83 Absatz 8 Satz 3 in Verbindung mit Absatz 1 Nummer 1 PersVG M V nur auf Antrag. Der Antrag kann zusammen mit der Bewerbung in Textform per E-Mail, gestellt werden.

Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie hier.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, etc.) sind vorzugsweise per E-Mail (eine pdf-Datei) unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **26/Op20** bis zum **23.11.2026** zu richten an:

Universität Greifswald
Lehrstuhl für Allgemeine Volkswirtschaftslehre und Landschaftsökonomie
Herr Prof. Dr. Volker Beckmann
Soldmannstr. 15
17489 Greifswald

volker.beckmann@uni-greifswald.de

FAMILIE IN DER HOCHSCHULE

charta der vielfalt

HR EXCELLENCE IN RESEARCH